



Jan Stuckatz

Sommersemester 2011

BA KuWi

Tutorium zur „Einführung in die  
Politikwissenschaft“

8. Sitzung – „Theorien – Vergleichende  
Regierungslehre“

EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA FRANKFURT (ODER)



# Struktur



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

1. Organisatorisches
2. Vorbereitungsfragen
3. Literaturhinweise

# Organisatorisches



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## **Klausur**

→ 11. 07. 2011, 9-11

→ GD Hörsaal 4

## **Nachschreibeklausur**

→ 16. 08. 2011, 9 – 11

→ Standort: IBZ, Sophienstraße

## **Nächste Woche: Kein Tutorium**

# Vorbereitungsfragen



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

1. Was sind die Ziele der vergleichenden Regierungslehre?
2. Wie hat sich bis heute der Gegenstand bzw. die Perspektive der Vergleichenden Regierungslehre verändert?
3. Was versteht die vergleichende Regierungslehre einerseits unter „Legitimation“ und andererseits unter „Legitimität“?

# Ziele der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## **1. Beobachtung, Beschreibung, Systematisierung**

- Unterscheide und Gemeinsamkeiten zwischen mindestens 2 Fällen
- Zusammenhänge verstehen
- Übertragbarkeit der Ergebnisse

# Ziele der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## **2. Klassifikation**

- Reduzierung von Komplexität
- Bildung von Typologien und Begriffen
- Systematisierung → „Das Chaos ordnen“

## **3. Theorien bilden und testen**

- Hypothesen: Ursache-Wirkungs-Beziehungen
- Abhängige und unabhängige Variablen

# Ziele der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## 4. Voraussagen treffen

- Aus den entwickelten theoretischen Modellen Prognosen für zukünftige Entwicklungen erarbeiten

### **Vorsicht:**

- Komplexität und Vielzahl der Faktoren
- Krux der Theorie → Reduktion der Wirklichkeit
- Unmöglichkeit der „Zukunftsvorhersage“
- Unvorhergesehene Ereignisse immer möglich
- eher Trends, generelle Entwicklungen

# Historische Genese der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## 1. 50er: Konzentration auf institutionelle Dimension (Polity)

- Ausgestaltung von Regierungssystemen: Gewaltenteilung, Praxis und Dynamik von Verfassung
- Normative Dimension der „guten“ oder „erwünschten“ Ordnung
- Autoren: Aristoteles, Hobbes, Locke, Montesquieu, Tocqueville, Mill, etc.
- Moderner: Löwenstein, von Beyme



# Historische Genese der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## 2. 60er: Systemtheoretischer Fokus (Politics)

- Konzentration auf politische Akteure, Funktionen und Prozessen
- Grundannahme: gleiche polit. Systeme üben gleiche Funktionen aus
- Insbesondere Input-Funktionen
- Area-Studies: Möglichkeiten und Bedingungen politischer und sozioökonomischer Entwicklung
- Modernisierungstheorien (lineares Verständnis)
- Autoren: Almond/Coleman, Almond/Powell, Almond/Verba, Easton
- Wechsel zu „Comparative Politics“ = „vergleichende Politikwissenschaft“

# Historische Genese der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## 3. 70er: Output-Orientierung (Policy)

- Ziele von Akteuren
- Inhaltliche Ausgestaltung von Politik
- Politische Steuerungsmechanismen und Gestaltungsmöglichkeiten nach Politikfeld
- Euphorie hinsichtlich der Planbarkeit von Politik  
→ relativiert durch Empirie
- Angewiesenheit auf Interdisziplinarität, da problembezogene Fachkenntnis notwendig

# Historische Genese der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## 4. 80er: Renaissance“ der Institutionen

### Interaktionsorientierte Policy-Forschung

- Politik = Ergebnis Individueller, korporativer und kollektiver Akteure
- Institutionen bilden Rahmen für Prozesse + outputs
- Individuelle Präferenzen Optionen bestimmen  
Ergebnisse → Rational Choice
- Fritz Scharpf, Renate Maynz

### Neo-Institutionalismus

- „Weiterer Institutionenbegriff → neben formalen auch informelle Regeln, Normen, Prinzipien
- Autoren: March/Olsen, Pierson, Tselebis

# Historische Genese der vergleichenden Regierungslehre



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## Fazit:

- V. R. = stark ausdifferenzierte Teildisziplin der PoWi
- Unterschiedliche Analyseebenen: nationale Ebene, supranationale Ebene, IOs (EU, ASEAN, MERCOSUR, WTO)
- Unterschiedliche Datenbasis: Individual- und Kollektivdaten, Strukturmerkmale

# Legitimation und Legitimität



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## Legitimation

- „Legitimitätsglauben“
- Deskriptiver, analytischer Begriff
- Inwiefern werden politische Prozesse und Ergebnisse von der Bevölkerung akzeptiert/für legitim gehalten
- wie wird politische Herrschaftsausübung legitimiert
- Input-Legitimation vs. output-Legitimation

# Legitimation und Legitimität



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

## Legitimität

- Normative Kategorie
- Inwiefern ist eine politische Herrschaftsausübung legitim?
- Voraussetzung = allgemein akzeptierte Moralvorstellung, geteilte Normen + Werte hinsichtlich der Legitimität
- **Starke Divergenz**
- **Schwer zu operationalisieren, als analytische Kategorie sinnvoller = Legitimation als**

# Legitimation und Legitimität



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

**Frage: Welche Form der „Legitimation“ besitzt die höchste „Legitimität“?**

- Normengeleitet (Grundgesetz, Menschenrechte, Grundrechte)?
- Verfahrensgeleitet und überprüfbar?
  - Mehrheitsdemokratie oder Konsens?
  - Direkte Demokratie? Zivilgesellschaftliche Basis?
- Ergebnisorientierung? Rechtfertigen „gute“ Ergebnisse wenig/nicht legitimierte Verfahren?
- Auf Basis von Diskussion/Kommunikationsprozessen und dem „besten Argument“ (Habermas)

**→ Es gibt nicht „die höchste Legitimität“, aber viele Versuche, diese normativ zu begründen**

# Fragen?



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



# Literaturhinweise + Links



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

Gabriel, Oscar/Kropp, Sabine (2008): *Die EU-Staaten im Vergleich: Strukturen, Prozesse und Politikinhalt*, 3., überarbeitete und aktualisierte Auflage, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Lauth, Hans-Joachim (2010): *Vergleichende Regierungslehre*. Eine Einführung, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Pickel, Gert/Pickel, Susanne (2006): *Demokratisierung im internationalen Vergleich*. Neue Erkenntnisse und Perspektiven, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden.

Schmidt, Manfred G. (2010): *Demokratiethorien*: Eine Einführung, 5. Auflage, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden. (auch als Band in der Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung)



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

Danke für eure Aufmerksamkeit